

Mappus und Schmid sprachlos

09.03.2011, 10:58 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *Piratenpartei Deutschland Landesverband Baden-Württemberg*



Nach Informationen, die der Piratenpartei Baden-Württemberg vorliegen, wird der SWR das TV-Duell zwischen Dr. Nils Schmid und Stefan Mappus ohne Untertitel übertragen. Die Piratenpartei verurteilt diese Diskriminierung gehörloser und hörgeschädigter Menschen. Damit wird einer Bevölkerungsgruppe bewusst die objektive Teilhabe und Meinungsbildung zur Demokratie in Baden-Württemberg verwehrt.

„Schon bei der Einreichung unseres Wahlwerbespots beim SWR wurde uns verboten, diesen mit Untertitel-Informationen zu versehen, was wir gerne getan hätten“, meint Sebastian Nerz, Vorsitzender der Piratenpartei Baden-Württemberg. „Wir müssen als Gesellschaft endlich an den Punkt kommen, dass wir allen Menschen eine Teilhabe an allen Aspekten der Gesellschaft ermöglichen. Dazu gehört auch, dass politische Informationssendungen mit Untertiteln und Gebärdenvideos versehen werden!“

Die Piratenpartei fordert den SWR auf, die notwendigen Schritte zu ergreifen, um Untertitel zum Rededuell zur Verfügung zu stellen. Gerade die öffentlich-rechtlichen Sender sind hier allen Bürgern gegenüber in der Pflicht.

Besondere Brisanz erhält das Thema, da inzwischen auch Gehörlose GEZ-Gebühr zahlen müssen. Sebastian Nerz erläutert: „Sie haben deswegen auch ein Recht darauf, dass es Untertitel in jeder Sendung gibt und diese auch in guter Qualität angeboten werden“. Jeder könne sich selbst ein Bild von der Qualität von Untertiteln machen und einmal durch Abschalten des Tons einen Selbstversuch starten. Bei den wenigen Sendungen, bei denen Untertitel überhaupt angeboten werden, merkt man schnell, dass man meistens doch auf den Ton angewiesen ist, um die Sendung gleichwertig verfolgen zu können.

Portrait

Über die Piratenpartei Deutschland:

Die Piratenpartei ist mit bundesweit über 12.000 Mitgliedern die größte der nicht im Bundestag vertretenen Parteien. Bei

der Europawahl (0,9%) und der Bundestagswahl (2,0%) hatten die PIRATEN in 2009 erste Achtungserfolge erzielt und sind im Europaparlament durch die schwedische Piratpartiet schon mit zwei Abgeordneten vertreten.

Erklärtes Ziel für die Landtagswahlen in Baden-Württemberg, zu denen die PIRATEN erstmals antreten, ist das Überspringen der 5-Prozent-Hürde und damit der Einzug in den Landtag.

News-ID: 517615 • Views: 787 (Stand: 30.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/517615/Mappus-und-Schmid-sprachlos.html>